M. Psczolla

DGMSM, Boppard, Deutschland

Univ.-Prof. Dr. Hans Tilscher zum 80. Geburtstag

Die Deutsche Gesellschaft für Muskuloskeletale Medizin, das Präsidium, die Lehrerschaft und die Mitarbeiter gratulieren ihrem Ehrenmitglied Hans Tilscher herzlich zu seinem großen runden Geburtstag im August 2015.

Ohne ihn und seinen prägenden Einfluss auf unsere Gesellschaft hätte sich die manuelle Medizin in Deutschland sicher nicht so rasant und wissenschaftlich fundiert entwickelt und hätte nicht die Akzeptanz gefunden, die sie heute im Umfeld der etablierten kritisch rationalen Medizin einnimmt.

Hans Tilscher steht in der Tradition der großen Vorgänger der damaligen Forschungs- und Arbeitsgemeinschaft für Chiropraktik (FAC), wie Friedel Gutmann und besonders Hans-Dieter Wolff, und entwickelte das Kurssystem in Österreich als die prägende Figur bis heute.

Wie gerne erinnere ich mich an die Kurse in Wien und Pörschach, die ich selbst als Lehrer begleiten durfte und bei denen uns die breite Palette des immensen Wissensschatzes von Hans Tilscher nahegebracht wurde.

So war es folgerichtig, dass die FAC ihn schon früh in ihr Lehrerkollegium berief, bis in die 1990er Jahre hat er die Abschlusskurse unserer Gesellschaft geleitet. Seine u. a. mit Manfred Eder veröffentlichten Werke sind immer noch Standard und hochaktuell.

Auch in den Zeiten der Kurse für therapeutische Lokalanästhesie (TLA) war er prägend, bis sich diese Therapieform in den letzten Jahren etwas verlor.

Für seine großen Verdienste ernannten wir Hans Tilscher 1993 zum Ehren-

mitglied und reichten ihn in die Großen unserer Gesellschaft ein.

Viele seiner Schüler und ich selbst erinnern sich gerne an seine unnachahmliche Art, sein fundiertes Wissen rhetorisch geschliffen, wienerisch humorvoll und manchmal auch charmant sarkastisch dem staunenden Publikum nahezubringen – eine Eigenschaft, die er bis heute auf den zahlreichen Kongressveranstaltungen und Kursen nicht verloren hat. Man hört ihm einfach gerne zu.

Die „kritischen Details“ zu erheben und in der Aktualitätsdiagnose richtig zu würdigen, Wichtiges von Nichtigem zu unterscheiden, und das befundorientierte Arbeiten in Diagnostik und Therapie hat er uns gelehrt. Auf diesem entscheidenden Konzept fußt unsere manuelle Medizin.

Aber auch in anderer Hinsicht war Hans Tilscher für die heutige Entwicklung in Deutschland federführend.

1971 eröffnete er im Spital in Speising als Primarius die erste Abteilung für konservative Orthopädie und Rehabilitation. Dieses beeindruckende Konzept wurde in Deutschland 1986 in den Loreley-Kliniken und wenig später in Sommerfeld übernommen. Es stellte einen Kontrapunkt gegen die unheilvolle Entwicklung der Orthopädie dar, die nach dem Krieg ihr Heil nur noch in den operativen Verfahren sah und die viele chronische Schmerzpatienten ohne die Möglichkeit stationärer orthopädischer Akuttherapie ließ.

Ihn mag trösten, dass sich dieses Konzept in Deutschland heute in über 20 konservativen Akutkliniken im ANOA-Verband etabliert hat; ihn wird schmerzen,

dass diese Entwicklung in Österreich nicht die Unterstützung fand, die sie verdient hätte.

Dank sagen wir ihm für seine immense wissenschaftliche Leistung, die sich bis heute in Hunderten von Publikationen niederschlägt. Immer hat er früh neue und interessante Felder der Medizin antizipiert, sei es an der Wirbelsäule, dem alternden Patienten oder den spezifischen Problemen der weiblichen Wirbelsäule.

Er war Präsident vieler Kongresse, unvergessen 1995 der Wiener Kongress für Manuelle Medizin der FIMM, die er viele Jahre präsidierte.

Lieber Hans, wir wünschen Dir, dem Präsidenten der ÖÄGMM, unserem Freund und Ehrenmitglied, weiter Gesundheit, die Dir eigene Schaffenskraft und Freude an der Medizin und den vielen breit gefächerten Interessen besonders auf kulturellem Gebiet.

Wir freuen uns, wenn Du uns auch in Zukunft Ratgeber und Wegweiser in der manuellen Medizin bleibst.

Herzlichst auch im Namen der ganzen DGMSM

Dr. Matthias Psczolla
Präsident

Korrespondenzadresse

Dr. M. Psczolla
 DGMSM
 Obere Rheingasse 3, 56154 Boppard,
 Deutschland
 dgmsm@psczolla.net